

Kreissenorenbeirat Kreis Rendsburg-Eckernförde						
Seniorenbeirat	Ordentliche Mitglieder			Stv. Mitglieder		Bemerkung
Altenholz	Herr Lübke	e		Herr Hartmann	a	st SBR Neuwittenbek
Bordesholm	Herr Barkmann	a	st		a	
Büdelsdorf	Herr Giermann	a	st		e	
Eckernförde	Frau Gorny, Schriftführerin	a	st		e	
Damp	Herr Warschitzka	a	st		a	
Gettorf	Herr Schröter	a	st	Frau Jaensch	e	SBR Flintbek
Kronshagen	Herr Hartwig	a	st			
				Herr Mehrens	a	SBR Sehestedt
Nortorf	Frau Kock, Vorsitzende	a	st			
				Herr Trube	a	SBR Osdorf
Owschlag	Herr Wobig	a	st			
Rendsburg	Herr Müller	a	st			
Westerrönfeld	Herr Ohlsen	a	st			
		a = anwesend, st = stimmberechtigt, e = entschuldigt				
Gäste:	SBR Altenholz Herr Schmidt, SBR Bordesholm Herr Niebuhr,					
	SBR Flintbek Herr Pürwitz, SBR Molfsee Frau Raasch, SBR Osdorf Herr Abel					
	SBR Sehestedt Frau Utermöhlen, Neuwittenbek, Frau Woile					
Zus. Verteiler						
Herr Radant						
Fr. Dr.v.Milczewski	Vors. des Ausschusses Soziales u. Gesundheit					

Sitzungsniederschrift der 2. öffentlichen Sitzung 2018 des Kreissenorenbeirates vom 15.08.18

Sitzungsort: Rendsburg, Kreishaus
 Beginn: 10:00 Uhr
 Ende: 13:00Uhr
 Teilnehmer: Siehe Tabelle oben.

Zu Top 1: Eröffnung , Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt

zu TOP 3: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.07.18

Herr Wobig, bittet um Korrektur zu Top 9, Erfahrungsaustausch.

Hier soll für Owschlag eingefügt werden „Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates“

zu TOP 4: Bericht der Vorsitzenden

Frau Kock verliest eine Grußkarte der Kreispräsidentin.

Sie berichtet, dass Frau von Milczewski ihr per Mail ihr Bedauern mitgeteilt habe, dass aus zeitlichen Gründen, weder sie noch ihre Stellvertretung an der Sitzung des KRSBR teilnehmen können.

zu Top 5: Bericht des Kassenwartes

Herr Schröter teilt mit, dass die Sparkasse künftig Kontoführungsgebühren in Höhe von monatlich 5€ berechnet, zzgl. 0,20 ct. pro Buchung.

Die Kasse ist aktuell ausgeglichen.

zu Top 6: Berichte aus den Ausschüssen

zu Top 7: Bericht über den LSR

zu Top 8: Besetzung der Ausschüsse

a) Hauptausschuss

Auf Vorschlag des stellv. Vorsitzenden wird die Vorsitzende Frau Kock in den Ausschuss entsandt.

Herr Hartwig übernimmt die Stellvertretung

b) Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung

Herr Hartwig, Stellvertreter Herr Hartmann

c) Regionalentwicklungsausschuss

Herr Hartmann, Stellvertreter Herr Müller

d) Sozial-u-Gesundheitsausschuss

Frau Gorny bekundet ihr Interesse. Herr Hartwig sieht, ebenso wie die Vorsitzende, dass dies, neben dem Hauptausschuss, der Ausschuss sei, der unabdingbar von der Vorsitzenden besetzt werden müsse. Frau Gorny steht dieser Argumentation kritisch gegenüber da es aus ihrer Sicht vorrangig auf eine sachgerechte Vertretung des KRSBR ankommt. Das kann durchaus von anderen Mitgliedern als dem Vorsitz führenden gewährleistet werden. So handhabe sie es auch als Vorsitzende ihres Beirates. Zur Vermeidung weiterer Kontroversen zieht sie ihr Ansinnen zurück.

Frau Kock, Stellvertreterin Frau Gorny

e) Umwelt u. Bauausschuss

Herr Müller, Stellvertreter Herr Abel

Frau Kock äußert Bedenken Herrn Abel als Stellvertreter für den Ausschuss zu benennen da er kein stimmberechtigtes Mitglied im KRSBR ist. Sie wird in der Kreisverwaltung nachfragen ob die Benennung zu Problemen führen könnte.

f) Arbeitsgruppe §4 SGB XIII

Herr Trube, Stellvertreter Herr Ohlsen

Alle Besetzungsvorschläge ohne Gegenstimme genehmigt

zu Top 9 : Beschluss über einen Antrag auf Teilnahme in der AG zur Klärung von Handlungsfeldern unter Berücksichtigung des Landesaktionsplans über Rechte von Menschen mit Behinderungen in SH

Die Antragstellung wird einstimmig genehmigt.

Herr Hartwig erklärt seine Bereitschaft, künftig den KRSBR in der AG zu vertreten

zu Top10: Termine

Die Vorsitzende weist auf die Veranstaltungen im September „Moderne Mobilität“ in Kiel und die „Infobörse Aktivregion“ im Hohen Arsenal in Rendsburg hin.
Die letzte Sitzung der LSR AG Altenparlament findet am 07.09. in Selent statt.
Am 28.09. beginnt die „Seniorenwoche“ in Gettorf

zu Top 11: Erfahrungsaustausch

Altenholz: Herr Schmidt ist der neu gewählte Vorsitzende. Der SBR hat eine Satzungsänderung in Sachen Nachrücker beschlossen. Die Frühstücksveranstaltungen werden künftig an wechselnden Orten stattfinden. Es wird ein Kostenbeitrag von 4€ erhoben.

Bordesholm: z.Zt. Sommerpause

Büdelndorf: die Rückmeldung zu dem Beteiligungsantrag Aufnahme in das Beratergremium für den Stadtverkehr Rendsburg steht noch aus.

Damp: z.Zt. Sommerpause

Eckernförde: z.Zt. Sommerpause

Flintbek: befinden sich nach der Wahl noch in der Findungsphase

Gettorf: die Seniorradle findet künftig nicht mehr statt.

Kronshagen: die SBR Wahl ist beendet. Der Stimmenanteil der einzelnen Kandidaten war unterschiedlich hoch. Herr Hartwig möchte erneut für den Vorsitz kandidieren. Die bisherige Amtsinhaberin verzichtet vermutlich.

Molfsee: am 26.08. findet das letzte Seniorenfrühstück unter dem Vorsitz von Frau Raasch statt.

Neuwittenbek: die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung sieht Einschränkungen beim Antrags- u. Rederecht des SBR vor. Die Kommunalaufsicht soll eingeschaltet werden.

Nortorf: der SBR soll sein Büro im Rathaus verlieren. Es wird mit Eigenbedarf argumentiert. Der Seniorenbeirat versucht sich dagegen zu wehren.

Osdorf: z.Zt Sommerpause

Owschlag: es konnte keine Einigung bei dem Gespräch im Amt Hüttener Berge zu dem Thema „Ausschluss bei Nichtöffentlichkeit“ erzielt werden. Die Neuwahl des SBR findet am 12.11.18 statt. Die konstituierende Sitzung folgt dann am 26.08.

Rendsburg: z.Zt. Sommerpause

Schacht Audorf: Herr Brauer hat der Vorsitzenden mitgeteilt dass die Amtszeit des dortigen SBR gem. Satzung mit der Kommunalwahl endete.

Sehestedt: z.Zt. Sommerpause

Westerrönfeld: aktuell wird die Wahl des SBR im September vorbereitet. Die Wahl erfolgt im Rahmen einer Einwohnerversammlung der Bürger/Bürgerinnen ab dem 60igsten Lebensjahr.

zu Top 12: Anfragen, Anregungen, Mitteilungen

Herr Warschitzka hat in Abstimmung mit der Vorsitzenden die Daten der Mitglieder erfasst. Es fehlen noch Angaben zu den Mobilnummern. Die KRSBR Mitglieder sind aufgefordert ihm diese per Mail mitzuteilen und gleichzeitig ihr Einverständnis zur Veröffentlichung ihrer Daten im Informationssystem(Homepage) des Kreises zu erklären.

Der Vertreter aus Flintbek regt an ein Vortragsverzeichnis zu erstellen.

Herr Hartwig berichtet über die Mitgliederversammlung des LSR. Er habe erneut kritisiert dass das Finanzgebaren undurchsichtig sei. Von den Kassenprüfern werde lediglich geprüft ob die vorgelegten Rechnungen ordnungsgemäß verbucht wurden. Insgesamt sei die MV zu langatmig gewesen aber ruhig verlaufen. Er selbst habe sich zum Kassenprüfer wählen lassen und sich für zwei Fachgruppen beworben. Darunter die FG 8, die das Forum wieder beleben soll.

Frau Kock hat ein Gespräch mit einer Polizistin über Sicherheitsfragen geführt. Bei Bedarf teilt Sie die Adresdaten mit.

Frau Gorny hält es für sinnvoll über Ziele im Rahmen der Amtszeit des KRSBR nachzudenken und diese dann verbindlich zu vereinbaren.

Herr Trube hinterfragt ob für die Dezembersitzung mit anschließendem Essen auch alle Stellvertreter eingeladen werden. Der Kassenwart sieht keine Hinderungsgründe. Die Inklusiv Getränke werden auf Kaffee und Mineralwasser beschränkt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen bedankt sich die Vorsitzende bei den Sitzungsteilnehmern für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung.

Die Vorsitzende
gez. Jutta Kock

Schriftführerin
gez. Renate Gorny